

Info Wohnen und Büro

IWB Nr. 24 | 07.06.2021

Informationen der Handelsverbände Wohnen und Büro (HWB) ♦ Büro und Schreibkultur (HBS) ♦ Koch- und Tischkultur e.V. (GPK) ♦ Möbel und Küchen (BVDM)

Inhalt

BVDM: imm cologne erweitert Präsenz ins Digitale

HBS: Siebte Insights-X mit umfassendem Hygienekonzept

BVDM: Systemverbund Der Kreis zieht für 2020 positive Bilanz

HWB: IfH - 12,7 Prozent der Wertschöpfung des Einzelhandels werden online erzielt

BVDM+GPK: Daily Trade Fair in Venlo

HBS: Briefumschläge werden teurer

HWB: GfK - Erholung des Konsums in der zweiten Jahreshälfte möglich

HBS: Büroring hat neuen Umweltkatalog vorgestellt

BVDM: Fachberufsschule der MöFa - mehr Azubi fürs Geld

BVDM

imm cologne erweitert Präsenz ins Digitale

Unter dem Motto „Time for Exchange“ steht die imm cologne 2022 in den Startlöchern. Im Bereich der Digitalisierung, waren die Monate in der Pandemie, nicht nur für die Koelnmesse, sondern auch für die Interior Design Branche eine steile Lernkurve. Deshalb werden digitale Bausteine die logische Ergänzung zur physischen Präsentation in den Hallen darstellen. Dabei liegt der Fokus in der Zukunft auf Wissen und Content im Netz, Erlebnis und Socializing vor Ort, immer mit fließenden Übergängen. Das verbindende Element ist das Networking, das sowohl online als auch offline möglich ist und wichtig bleiben wird. Damit ermöglichen die Koelnmesse ihren exportorientierten Ausstellern wichtige und boomende Zielmärkte wie China und den USA zu erreichen. Auch, wenn keine, oder nur wenige Besucher vor Ort sein können. Die imm cologne bietet im Januar 2022 eine ausgewogene Mischung aus erfolgreich etablierten und neuen Formaten. In Kombination mit den digitalen Bausteinen, „Magazine by imm cologne“ und „ambista“ erreicht die imm cologne damit ein neues Level, um

der Industrie eine Plattform für Business, Netzwerken und Inspiration zu bieten. Weitere Informationen unter www.imm-cologne.de.

HBS

Siebte Insights-X mit umfassendem Hygienekonzept

Die Planungen für die siebte Ausgabe der [Insights-X](#) laufen auf Hochtouren. Parallel dazu sendet die Bayerische Staatsregierung für den Neustart der Messewirtschaft ein positives Signal. Setzt sich die günstige Entwicklung des Infektionsgeschehens weiter fort, können Messen spätestens ab Anfang September wieder durchgeführt werden. Auf der Insights-X im Nürnberger Messezentrum werden vom 07. bis zum 09.10.2021 zahlreiche Marken vor Ort sein. Um allen Beteiligten eine sichere Messeteilnahme zu ermöglichen, hat die Spielwarenmesse eG als Veranstalterin in enger Abstimmung mit den Gesundheitsbehörden und der NürnbergMesse GmbH ein umfangreiches Hygienekonzept erstellt. Generell darf die Insights-X nur bei gutem Gesundheitszustand besucht werden. Kontakt zu einer mit Covid-19 erkrankten Person zwei Wochen vor der Anreise, Symptome einer Atemwegserkrankung oder erhöhte Temperatur schließen eine Teilnahme an der Messe aus. Um im Nachgang eine lückenlose Kontaktpersonenermittlung zu gewährleisten, müssen sich außerdem alle Aussteller, Fachbesucher, Medienvertreter sowie Dienstleister im Vorfeld der Insights-X registrieren.

BVDM

Systemverbund Der Kreis zieht für 2020 positive Bilanz

In allen Geschäftsbereichen, national wie international, ist die Leonberger Verbundgruppe aus Küchen-, Bad-, Heizungs- und Klimaspezialisten, Schreiner, Tischlern sowie Laden- und Fensterbauspezialisten weiter gewachsen. Der Gesamtumsatz konnte von 3,8 Mrd. € auf 4,2 Mrd. gesteigert werden, was einem Zuwachs von knapp 12 % gegenüber 2019 entspricht. Die Zahl der Mitgliedshäuser erhöhte sich in 17 europäischen Ländern von 3.374 in 2019 auf 3.409 angeschlossene Betriebe in 2020.

HWB

IfH - 12,7 Prozent der Wertschöpfung des Einzelhandels werden online erzielt

In der aktuellen IfH-Studie [Wertschöpfung im Einzelhandel](#) zeigt sich, dass in 2020 der B2C-Onlinehandel insgesamt rund 13,1 Mrd. € an Wertschöpfung schafft, damit also einen Anteil von 12,7 % an der Wertschöpfung des gesamten Einzelhandels hat. An dieser Onlinewertschöpfung hat der Multi-channelhandel alleine einen Anteil von 45,8 %, also rund sechs Mrd. €. Letzteres zeigt, dass der Onlinekanal mittlerweile fest im stationären Geschäft integriert ist. Die stationären Umsätze im Handel 2020 belaufen sich auf 578,2 Mrd. € und die Umsätze über Onlinekanäle auf 84,7 Mrd. € – das sind 12,8 % vom Gesamtumsatz des Einzelhandels.

Der stationäre (Non-Food)-Fachhandel erreicht im Vergleich zum Einzelhandel gesamt als auch zum reinen Onlinehandel die höchste Wertschöpfungstiefe (24,7 % vom Umsatz). Zur gleichen Zeit partizipiert der stationäre (Non-Food)-Fachhandel auch weiterhin nur unterdurchschnittlich an der Onlinewertschöpfung.

BVDM+GPK

Daily Trade Fair in Venlo

Mehrere Unternehmer des Flora Trade Parc Venlo organisieren eine neue permanente Messe im Gebäude der ehemaligen Blumenauktion im niederländischen Venlo. Dieses neue Konzept konzentriert sich auf den Heim-, Geschenk- und Gartenprofi und soll den Fachbesuchern an 350 Tagen im Jahr ein komplettes Angebot an einem Standort offerieren. Die Organisatoren planen eine angenehme Einkaufsatmosphäre mit vielen Inspirationen und wollen damit möglichst viele Besucher in die Niederlande locken. So gibt es Parkmöglichkeiten auf einem geräumigen Parkdeck direkt vor der Tür. Weitere Informationen unter www.dailytradefairvenlo.com.

HBS

Briefumschläge werden teurer

Laut [European Envelope Manufacturers` Association](#) (FEPE) setzen die in den vergangenen Monaten deutlich gestiegenen Rohstoffpreise die deutsche Briefumschlagindustrie zunehmend unter Kostendruck. Da Material

und Frachten den größten Teil der Herstellkosten von Briefumschlägen ausmachen, seien laut des Verbandes der deutschen Briefumschlagindustrie deutliche Preisanpassungen unumgänglich. Nachdem die Papierpreise bereits zu Beginn des zweiten Quartals deutlich angehoben wurden, haben die Papierhersteller nun für die kommenden Monate Kapazitätsstilllegungen und weitere massiven Papierpreiserhöhungen angekündigt.

HWB

GfK - Erholung des Konsums in der zweiten Jahreshälfte möglich

Die Stimmung der Verbraucher zeigt im Mai mehr Licht als Schatten. Die Konjunktur- und Einkommenserwartungen legen zu. Dagegen erleidet die Anschaffungsneigung nach drei Anstiegen in Folge moderate Einbußen. So prognostiziert GfK für das Konsumklima für Juni 2021 einen Wert von -7,0 Punkten und damit 1,6 Punkte mehr als im Mai dieses Jahres (revidiert -8,6 Punkte). Das sind Ergebnisse der [GfK-Konsumklimastudie](#) für Mai 2021. Die erfreuliche Nachricht ist, dass offenbar der Konjunkturoptimismus der Verbraucher zurückkehrt. Der Indikator Konjunkturerwartung steigt im Mai deutlich an. Nach einem Plus von knapp 34 Punkten springt er mit 41,1 Punkten auf den höchsten Wert seit mehr als drei Jahren. Im März 2018 wurden 42,8 Punkte gemessen.

HBS

Büroring hat neuen Umweltkatalog vorgestellt

Der Umweltkatalog 2021 umfasst 700 Artikel mit dem Büroring-eigenen „Be green – Feel good“-Logo und wurde klimaneutral produziert. Alle während der Druckproduktion anfallenden CO₂-Emissionen wurden durch Investitionen in ein Klimaschutzprojekt kompensiert, teilt die Kooperation in ihrem aktuellen Schreiben an die Mitglieder mit.

BVDM

Fachberufsschule der MöFa - mehr Azubi fürs Geld

Mittlerweile nehmen Azubis immer weitere Wege auf sich, um bei der Fachschule des Möbelhandels (MöFa) die Fachberufsschule zu besuchen, denn die warenspezifischen Fächer machen schon während der Ausbildungszeit Fachleute aus den jungen Auszubildenden.

Der Fokus auf die Möbel-, Küchen- und Einrichtungsbranche wird nicht nur von den Auszubildenden, sondern auch von den Unternehmen als hoher Mehrwert angesehen. Die MöFa unterstützt darüber hinaus Unternehmen bei der Besetzung von dualen Auszubildenden/Trainee-Stellen sowie bei der Vertragsgestaltung, um die Mitarbeiter langfristig an das Unternehmen zu binden.

Beratung zur klassischen Berufsschule oder dem dualen Studium bietet die MöFa über 0221/94013-13 und info@moefa.de an. Weitere Informationen unter <https://moefa.de/gemeinsam-ausbilden/>.

Ausführliche Informationen im Abonnement

Bürowirtschaft: InfoLetter HBS alle 3 Wochen per E-Mail

Möbel-, Küchen- und Einrichtungsbranche: BVDM-Meinung in der monatlichen Fachzeitschrift Möbelkultur

Branche Tisch- und Küchenausstattung, Hausrat, Wohnaccessoires sowie Geschenke: GPK intern in der monatlichen Fachzeitschrift P&G

Impressum

Handelsverband Wohnen und Büro e.V. (HWB)

Frangenheimstr.6, 50931Köln, Tel. 0221-940 83-50

hwb@hwb.online, www.hwb.online

Vorstand: Michael Ruhnau (Vorsitzender), Christina van Dorp, Stefan Storch. Geschäftsführer: Christian Haeser, Amtsgericht Köln VR 7432 – Mitglied im Handelsverband Deutschland - HDE

Redaktion:

Christian Haeser (verantwortlich), Oliver Hagemann und Dirk Scharmer.

Sollten Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten, geben Sie bitte Bescheid.